Informationen zum Datenschutz gem. Art 13 DSGVO

I. Allgemeines

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten ist uns wichtig, weshalb wir Sie an dieser Stelle gerne darüber informieren, zu welchem Zweck die Universität Ihre Daten erhebt, speichert oder weiterleitet. Der Information können Sie auch entnehmen, welche Rechte Ihnen bezüglich Ihrer personenbezogenen Daten zustehen.

II. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Verantwortlicher für die Datenverarbeitung ist gem. Art. 4 Abs. 7 Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) die

Universität Ulm
89069 Ulm
Telefon +49 (0)731/50-10
Telefax +49 (0)731/50-22038

Die Universität Ulm ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, die durch den Präsidenten Prof. Dr.-Ing. Michael Weber (praesident@uni-ulm.de) oder durch den Kanzler Dieter Kaufmann (kanzler@uni-ulm.de) vertreten wird.
Die*den Datenschutzbeauftragten der Universität Ulm erreichen Sie unter dsb@uni-ulm.de oder Sie senden einen Brief mit dem Zusatz „Datenschutzbeauftragter" an die o. g. Adresse.

III. Umfang und Zweck der Datenverarbeitung

Die Universität Ulm bietet für Wissenschaftler*innen in frühen Karrierephasen verschiedene intramurale Förderprogramme für die Realisierung eigener Forschungsprojekte sowie zur Unterstützung der Mobilität an. Ziele der Förderprogramme sind die Entwicklung und Schärfung des eigenen wissenschaftlichen Profils, die Förderung der wissenschaftlichen Eigenständigkeit und die Unterstützung bei der Vorbereitung eines externen Drittmittelantrags. Die Durchführung der Förderprogramme liegt bei der Nachwuchsakademie ProTrainU.

Förderprogramme ProTrainU:
Anschubfinanzierung Juniorprofessur
Postdoc Research Grant
Sonderausschreibung im Rahmen des Science Day
Mobility-Programm

Ihre Daten werden nur zu den unten näher beschriebenen Zwecken verarbeitet:
-Antragsprüfung
-Begutachtung
-Förderentscheidung
-Bewilligung

-Projektkoordination und Projektbetreuung
-Reisekostenabrechnung
-Prüfung des Abschlussberichts
-Prüfung auf Doppelförderung

Werden die Daten nicht angegeben, kann dies im Förderverfahren zur Ablehnung des Antrages, zur Aufhebung des Bescheids und ggf. zur Rückforderung von Mitteln führen.

IV. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Kontaktdaten ist Art. 6 Abs. 1 lit. e) DSGVO i.V.m § 12 i.V.m. § 2 Abs.1 LHG

V. Datenkategorien:

Insbesondere werden hierzu folgende Daten verarbeitet:
-Persönliche Daten: Name, Geburtsdatum, Familienstand
-Kontaktdaten: E-Mail-Adresse, Wohnadresse
-Promotionsdaten: Promotionsbeginn, geplantes Ende der Promotion, Betreuer/Betreuerin, Promotionsgebiet, Angestrebter Abschluss, geplantes Thema, Matrikelnummer
-Arbeitsorganisation: Einrichtung, Fakultät, Institutsleitung, Dienstadresse, Diensttelefonnummer
-Universitätsinterne Förderungen
-Angaben zum Projekt: Titel, Förderzeitraum, Bewilligungsdatum des Projektes
-Angaben zum Lebenslauf: Daten, die für die Begutachtung des Antrages zwingend erforderlich sind.

Welche Daten konkret verarbeitet werden, können Sie den entsprechenden Formularen (Antragsformular, Richtlinien) entnehmen.

VI. Speicherung Ihrer Daten

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten nur so lange, wie es für den oben beschriebenen Zweck erforderlich ist. Dieser Grundsatz tritt jedoch zurück, wenn sogenannte bereichsspezifische Regelungen für einen bestimmten Sachbereich oder für bestimmte Arten von Unterlagen Aufbewahrungsfristen vorgeben, wie z.B. steuerliche Aufbewahrungspflichten für Rechnungen und Lohnabrechnungen.

Für die Löschung Ihrer Daten gelten folgende Fristen:

Datenkategorie	Aufbewahrungsfrist	Aufbewahrungsgrundlage
Antragsunterlagen der nicht geförderten Antragssteller*innen	6 Monate nach Förderentscheid	§ 15 Abs. 4 i.V.m. Abs. 1 AGG i.V.m. § 61b Abs. 1 ArbGG
Antragsunterlagen der geförderten Antragssteller*innen	3 Jahre ab dem Schluss des Jahres, in dem die letzte Projektmittelauszahlung im Rahmen des jeweiligen Förderprograms erfolgt ist.	Aufbewahrung der Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
Vorstandsprotokolle Administrative Entscheidungen		
Bewilligungsbescheide		
Beratung und Betreuung der Förderungsempfänger*innen. Die anlässlich etwaiger Korrespondenz anfallenden Daten.		
Archivierung personenbezogener Daten der ehemaligen Projektgeförderten zum späteren Abgleich, ob eine antragsstellende Person bereits eine Förderung erhalten hat. Nur Name, Nachname, Geburtsdatum, Kostenstelle (Identifikationsnummer des Projektes bzw. der Reise)	10 Jahre nach dem Eingang des Abschlussberichts bzw. nach Ende der Reise (Abbuchung des Förderbetrages von der Kostenstelle von ProTrainU.)	zum späteren Abgleich, ob eine antragsstellende Person bereits eine Förderung erhalten hat.

VII. Ihre Rechte als Betroffener

Unter den in der DSGVO festgelegten Voraussetzungen können Sie uns gegenüber Ihre Datenschutzrechte geltend machen. Ihre Anträge über die Ausübung Ihrer Rechte sollten nach Möglichkeit schriftlich oder per E-Mail an

Fachverantwortliche: Clarissa Gobiet
E-Mail: clarissa.gobiet@uni-ulm.de

erfolgen.

- Sie haben das Recht, von uns Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten Daten nach den Regeln von Art. 15 DSGVO (ggf. mit Einschränkungen nach § 9 LDSG) zu erhalten.
- Auf Ihren Antrag hin werden wir die über Sie gespeicherten Daten nach Art. 16 DSGVO **berichtigen**, wenn diese unzutreffend oder fehlerhaft sind.
- Wenn Sie es wünschen, werden wir Ihre Daten nach den Grundsätzen von Art. 17 DSGVO **löschen**, sofern andere gesetzliche Regelungen (z.B. gesetzliche Aufbewahrungspflichten oder die Einschränkungen nach § 10 LDSG) oder ein überwiegendes Interesse unsererseits (z. B. zur Verteidigung unserer Rechte und Ansprüche) dem nicht entgegenstehen.
- Unter Berücksichtigung der Voraussetzungen des Art. 18 DSGVO können Sie von uns verlangen, die Verarbeitung Ihrer Daten **einzuschränken**.
- Ferner können Sie gegen die Verarbeitung Ihrer Daten **Widerspruch** nach Art. 21 DSGVO einlegen, aufgrund dessen wir die Verarbeitung Ihrer Daten beenden. Dieses Widerspruchsrecht gilt nur bei Vorliegen besonderer Umstände Ihrer persönlichen Situation, wobei Rechte unseres Hauses Ihrem Widerspruchsrecht ggf. entgegenstehen können.
- Auch haben Sie das Recht, Ihre Daten unter den Voraussetzungen von Art. 20 DSGVO in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten oder sie einem Dritten zu **übermitteln**.
- Darüber hinaus haben Sie das Recht, eine erteilte Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten gem. Art. 7 Abs. 3 DSGVO jederzeit uns gegenüber mit Wirkung für die Zukunft zu **widerrufen**.
- Ferner steht Ihnen ein **Beschwerderecht** bei einer Datenschutzaufsichtsbehörde zu (Art. 77 DSGVO). Wir empfehlen allerdings, eine Beschwerde zunächst immer an unseren Datenschutzbeauftragten zu richten.

  Die für uns zuständige Aufsichtsbehörde erreichen Sie unter:
  Der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Baden-Württemberg (poststelle@lfdi.bwl.de, Telefon 0711 6155410).